

Corsica



Kremer Philipp
WG 12/1

Inhaltsverzeichnis

<u>Corsica</u>	S. 1
<u>Inhaltsverzeichnis</u>	S. 2
<u>Corsica Allgemein</u>	S. 3
Savoir bien!	S. 5-8
<u>Die Geschichte Corsicas</u>	S. 9
Die Prähistorik	S. 10
Die Antike	S. 11
Das frühe Mittelalter	S. 12
Die Pisanische Herrschaft	S. 13
Die Genuesische Herrschaft	S. 14
Der Unabhängigkeitskrieg	S. 15-16
Das französische Corsica	S. 17-20
Corsica Heute	S. 21
<u>Die Entstehung des Wappens</u>	S. 22
<u>Figuren der Geschichte</u>	S. 23
Sampiero Corso	S. 24
Pascal Paoli	S. 25-26
Napoleon Bonaparte	S. 27-28
<u>Paradies Corsica</u>	S. 29
Lebensart und Orte	S. 30
<u>Schlusswort</u>	S. 31
<u>Quelle</u>	S. 32-35

Vorwort

Corsica ist eine wunderschöne Insel im Mittelmeer Frankreichs. Mit einer unglaublichen Vielfalt im Bereich Leben, Historik, Natur und Urlaubsziel. Sie besitzt gewaltige Gebirgsflächen, die sich perfekt für Wanderausflüge eignen. Flachland mit bezaubernden Stränden und Buchten.

Der Schwerpunkt dieser GFS liegt im schriftlichen Teil auf der Geschichte die von der Prähistorik bis hin zur Unabhängigkeit reicht. Sowie dem Allgemein, Alltäglichen geschehen, Vielfältigkeit der Natur und Schönheit dieser Insel.

Der Grundstein dieser Arbeit liegt auf den Wurzeln der Geschichte, da diese bis heute Corsica stark geprägt hat.

Die Faszination dieser Mittelmeerinsel beruht auf der ruhigen Atmosphäre die Sie ausstrahlt. Den Drang Corsica selbst zu besuchen, die Erfahrungen durch Freunde, die selbst schon dort waren und Corsischer Abstammung sind.



Corsica Allgemein

*Allgemein nützliches Wissen
für jeder Mann.*



Savoir bien !

Corsica, deutsch: Krosika ; französisch: Corse ; griechisch: Kalliste

Was ist Corsica ?

Corsica ist eine Insel im Mittelmeer, die zu Frankreich gehört. Sie ist aufgeteilt in zwei Départements, Corse du Sud(2A) und Haute Corse(2B). Die Hauptstadt von Corsica ist Ajaccio, innerhalb der Départements ist Ajaccio Hauptstadt von Corse du Sud und Bastia imDépartement Haute Corse. Die Insel hat eine Fläche von 8680 km², hat somit 1,4% Anteil, der Fläche Frankreichs. Die Insel besteht zu 86% aus Gebirge, die Restlichen 14% sind Küstenfläche, wobei ein Drittel davon Strand ist. Der Rest besteht aus Felsküste. Der höchste Berg von den 50 Zweitausendern ist Monte Cinto mit 2706m, er liegt nur 25 km entfernt von der Küste. Corsica hat 260.196 Einwohner(1999), auf einem km² Leben 30Menschen. Die Sprache auf Corsica ist Französisch, da nur ein geringer Teil der älteren Bevölkerung die Corsische Sprache beherrscht. Das Symbol unter dem Corsica steht ist der Maurenkopf(siehe Geschichte – Die Entstehung des Wappens). Corsica hat eine Hymne die aus der Zeit stammt, wo Corsica unter Pascal Paoli die Unabhängigkeit erreicht hatte (1755 – 1769), sie heißt „Dio vi salvi, Regina“ und wird meistens am Ende eines Konzertes gespielt. Sie ist nicht offiziell, daher wird sie als „heimliche“ Hymne angesehen, davor war dieses Lied eine Huldigung an Jungfrau Maria.

Wo liegt Corsica ?

Corsica liegt im Mittelmeer und wird vom Ligurischen Meer (Norden) und vom Tyrrhenischen Meer (Osten) umschlossen. Corsica liegt zwischen 43°01' und 41°22' nördlicher Breite und 9°34' und 8°33' östlicher Länge. 180 km nördlich liegt Frankreich(Nizza), 83 km Italien (Livorno) und Sardinien liegt nur 12 km südlich von Corsica.

Menschen auf Corsica

Formell sind alle Corsen Franzosen.

Durch die Ihre Geschichte sind die Corsen eher ein Mischvolk, von den Einwohnern auf Corsica sind ca. die Hälfte echte Corsen.

Ein Drittel der Menschen lebt im Landesinneren, die anderen zwei Drittel jeweils in Ajaccio und Bastia. Die Bevölkerung besteht aus Algerierfranzosen, sowie Nordafrikanischen und Italienischen Gastarbeitern. Zwei von Zehn Corsen sind über 65, dies kommt daher, dass die meisten Jungen Leute die Insel verlassen um eine bessere Perspektive in Sachen Karriere, Ausbildung, Arbeitsplatz zu finden. 70% der Bewohner Corsicas sind Arbeitslos bzw. Pensioniert, denn im höheren Alter kehren die meisten zurück um Ihre letzten Tage auf Corsica zu verbringen. Die Haupteinnahmen liegen dem Tourismus zu Grunde, der Saisonabhängig ist.

Corsica kulturell

Kulturell gibt es auf Corsica dank Ihrer Geschichte einiges. Zum einen die Universität in Corte, das Napoleon und Kardenal Fesch Museum in Ajaccio, sowie das Anthropologische Museum in Corte.

Musikalisch wurde die corsische Musik mündlich weiter vermittelt. In den Siebzigern gründeten Jean-Paul Poletti und Petru Guelfucci die corsische Musikgruppe „Canta u Populu Corsu“, die internationale Berühmtheit genießt.

Die Musik wird a Kapella und hauptsächlich von Männern vorgetragen die in Baß, Bariton und Tenor singen. Berühmteste Band zurzeit ist I Muvrini.

Kulinarisch hat Corsica einiges zu bieten. Was man sich nicht entgehen lassen sollte wäre eine traditionelle Gemüsesuppe, Zicklein in Osterrum, Hausschweinspezialitäten, sowie Wurstspezialitäten wie den Lonzu, der aus geräuchertem Schweinefilet hergestellt wird. Coppa, geräucherter Schweinekamm und Figatellu, eine kräftige geräucherte Leberwurst mit Kräutern. Außerdem ein Frischkäse aus Schafsmilch der Brocciu und weitere Arten von Schafs- und Ziegenkäse. Als Nachtisch lassen sich „bignets oau pौरau“ empfehlen, Lauchküchchen. Es gibt ein Kastanien- und Myrtenbier, das Pietra und ein Aperitif aus Kräutern, das Cap Corse genannt wird.

Der Weinanbau auf Corsica wurde von den Genuesen gefördert, in den Zeiten, als die Römer auf Corsica waren fand er seinen Ursprung und hat sich bis heute weiter entwickelt. Die Weine, dieser für den Anbau geografisch gut liegenden Insel, sind unter Weinexperten in Frankreich sehr beliebt, jedoch gibt. Die Weine auf Corsica haben größtenteils das AOC (Appellation d'Origine Contrôlée) Siegel. Die klassischen Rebsorten sind die italienischstämmigen Carcajolo Noir, Sciaccarello und Niellucciu, diese werden hauptsächlich an den Küstenregionen angebaut.

Flora

Auf Corsica gibt es die Macchie und die Garigue, dies sind zwei verschiedene Arten von immergrünem Buschwald, der im Mittelmeerraum sehr verbreitet ist und auf Corsicas besonders schön ist. Der Unterschied zwischen diesen beiden Typen ist, dass die Macchie 2 – 5m und die Garigue einen Meter hoch ist. Auf der Garigue findet man Rosmarin Thymian, Salbei und weitere Kräuter. Auf der Macchie hingegen Lavender, Myrte, Ginster, Baumheide und den Erdbeerbaum, aus dem der Medronho Schnaps gebrannt wird. Leider kommt es im Hochsommer durch die Trockenheit zu verheerenden Bränden, zum Löschen wird Salzwasser verwendet. Die erneute Vegetation lässt jedoch nicht lange auf sich warten.

Die Baumarten auf Corsica sind unter anderem Laricio-Kiefern, Steineichen, Seestrandkiefern, Buchen und Korkeichen. Unter den Bäumen gibt es noch die Edelkastanie (Esskastanie), die früher neben der Viehzucht zu den Hauptnahrungsmitteln zählte. Der Eukalyptusbaum wurde angebaut um die damalig herrschende Mückenplage zu lindern.

Fauna

Corsica wird von zahlreichen Amphibienarten beherbergt, darunter der Corsische Gebirgsmolch, der Corsische Feuersalamander und der Corsische Scheibenzüngler. Corsica ist eine wichtige Zwischenstation für Zugvögel, so lassen sich zwischen Oktober und März an der Ostküste zahlreiche Vogelarten sehen. Des Weiteren ist das Gewässer äußerst Fischreich und zählt 290 Brack- und Salzwasserarten. Die Säugetiere sind wegen der früher begangenen Jagd nicht so häufig vertreten. An Säugetieren gibt es auf der Insel das Wildschwein, der Europäische Mufflon (Horntragende Ziegenart), Hasen und Marder. Es gab eine reiche Anzahl an Malariamücken, bevor Amerikanische Truppen diese mit DDT bekämpften.

Klima

Corsica hat ein gemischtes Klima, das Typisch für den Mittelmeerraum ist, so sind heiße und trockene Sommer, sowie milde feuchte Winter bestimmend. Dies weicht in den Bergregionen jedoch stark ab, wo der Niederschlag im Vergleich zur Küstenregion viermal so hoch ist und im Sommer teilweise noch Schnee auf den Bergkuppen zu sehen ist. Im Winter liegen die Temperaturen bei milden +12°C, im Herbst bei +20°C. Im Sommer bei +30°C bis +40°C.

Kleiner Sprachkurs

Frieden & Gesundheit	:	Pace i salute
Guten Morgen, wie geht's	:	Bonghjurnu, Cumu hè?
Wie ist das Wetter?	:	Chí tempu face?

Die Geschichte Corsicas

Von der Unterdrückung und Zerstörung zur
Unabhängigkeit.



Die Prähistorik

Die Geschichtswissenschaft und Kulturentwicklung des Menschen der Frühgeschichte auf Corsica.

7000-6000 v. Chr.: Präneolitikum.

Die ersten Menschen besiedeln Corsica und leben unter Felsvorsprüngen. Erste menschliche Spur, Die Dame von Bonifacio, datiert auf das Jahr 6570 vor Christus.

6000-4500 v. Chr.: frühes Neolitikum.

Bewohnung von Steinhütten, Haltung von Haustieren, Bearbeitung von Vulkangestein und Herstellung von Keramikgefäßen. Berühmteste Fundstätte ist derzeit Basi.

4500-3000 v. Chr.: mittleres Neolitikum.

Übergangsphase zur Viehzucht und Landwirtschaft.

3000-1800 v. Chr.: spätes Neolitikum und Megalithikum.

Besiedelung von verschiedenen Orten. Der Ackerbau findet nun Anwendung, sowie die Verarbeitung von Kupfer und Herstellung von Korbflechterarbeiten. Verbesserung der Unterkünfte, Werkzeuge und Verteidigungswaffen. Entwicklung der Megalithkultur. Anfertigung von Steinsäulen, den so genannten Menhire.

1800-700 v. Chr.: Bronzezeit.

Die Torreaner fallen in Corsica ein und legen Festungen an, wofür sie die Menhire verwenden. Durch die Bronzewaffen der Torreaner waren die Corsen ihrem Feind eindeutig unterlegen. Rückzug der Corsen nach Norden. Die Anzahl befestigter Dörfer nahm zu, dies geschah allerdings hauptsächlich im Süden der Insel.

700-565 v. Chr.: Eisenzeit.

Erlernen der Eisenbearbeitung, sowie Spaltung und Rückzug der Corsen von der Küste ins Landesinnere. Die nördlich angesiedelte Gruppe widmet sich eher der Viehzucht, wobei sich die südliche

Gruppierung auf den Ackerbau spezialisiert. Entstehung der Lagerhaltung.

Die Antike

565 v. Chr.:

Die Gründung von Alalia (heute Aléria) durch die Phaokäer, Griechen führte zur Entstehung einer Stadt, die die erste Handelsgesellschaft Corsicas war. Die Corsen selbst, verschanzten sich in den Bergen, somit brachte es kaum finanzielle Vorteile für Sie.

535 v. Chr.:

Nach der Niederlage der Phaokäer gegen die Etrusker und Karthager durch die Seeschlacht von Alalia verließ der Großteil der Phaokäer Corsica. Die Einflüsse der Phaokäer blieben jedoch erhalten, wobei Einflüsse der Etrusker hinzukamen.

259 v. Chr.:

Die Römer besiedeln Corsica entlang der Küste und ringen den Widerstand der Corsen erst 100 Jahre nach Besiedelung nieder. Die Hälfte der Corsen wurde in den 10 Schlachten, die für die Eroberung nötig waren getötet.

100 v. Chr.:

Gründung der römischen Kolonie Mariana durch Marius.

2.-3. Jahrhundert:

Corsica wird dem Christentum unterworfen. Märtyrer dieser Zeit:

- Restitute
- Dévote
- Julie



455 n. Chr.:

Corsica wurde von Banditen und Vandalen heimgesucht darunter Ostgoten und Byzantiner. Die Verbreitung von Verwüstung und Leid dauerte 2 Jahrhunderte bis 725 nach Christus an.

Anschließend wird die Insel von den Langobarden erobert, Franken König Pippin der Kurze nimmt Ihnen das Land jedoch wieder weg.

725 n. Chr.:

Franken König Pippin der Kurze schenkt dem Heiligen Stuhl, dem Papst, die Insel Corsica.

754 n. Chr.:

Der Papstszitz wird aufgegeben, als 754 die Sarazenen auf Corsica einfallen.



Die Pisanische Herrschaft

1077 :

Die Verwaltung Corsica wird durch Papst Gregor VII an den Bischof von Pisa übertragen.

1092 :

Genua verlangt Anspruch auf Corsica, während Pisa das Privileg erhält Bischöfe zu ernennen.

12. Jahrhundert :

Durch die Herrschaft Pisas gedeiht auf der Mittelmeerinsel Frieden. Sie hat teil an der Weisheit und Kultur Pisas, und wird durch das Bauen von romanischen Kathedralen und Kappelen bereichert.

1133 :

Genua verhärtet Ihren Anspruch auf Corsica. Woraufhin der Papst Ihnen Bistümer zugesteht, wobei die Insel zum Großteil, Accia, Mariana, St. Florent, Alèria, Ajaccio und Sagone, unter Pisa steht.

1195 :

Eroberung Bonifacios durch Genua.

1268 :

Gründung Calvi durch Genua.

1284 :

Nun kommt es zur Seeschlacht von Meloria, der Pisa gegen Genua unterliegt. Corsica steht nun unter der Herrschaft der Genuesen.



Die Genuesische Herrschaft

1290 :

Corsica leidet unter der Genuesischen Herrschaft, es gibt keine Gesetze. Der Papst überträgt die Insel an König Aragonien.

1347 :

Ein Drittel der Bevölkerung auf Corsica fällt der Pest zum Opfer. Genua ist immer noch in der Vollmacht.

1404 :

Vincentello d'Istra erobert im Namen Königs Aragonien große Teile Corsicas und regiert diese als Vizekönig von 1420 – 1434. Letzten Endes wird er von den Genuesen hingerichtet.

1453 :

Durch starke Verschuldung Genuas, tritt Sie Corsica an den Heiligen Georg ab, der das Wesen der Bank innehatte. Es herrscht Frieden. In dieser Zeit, es werden prunkvolle Barockkirchen, pittoreske Brücken und ein Verteidigungssystem, das so genannte „torregiana“, welches aus ca. 150 Türmen an der Küste besteht, errichtet.

1553 :

Der corsasche Freiheitskämpfer Sampiero Corso unterstützt König Heinrich II. von Frankreich bei seiner Landung auf Corsica. Corso gab

dem König den Rat Corsica zu besetzen, er erhoffte sich die Befreiung aus der Unterdrückung der Genuesen. Die Insel wird tatsächlich von Frankreich erobert, jedoch treten Sie die Insel im Jahre 1559 an Genua ab, wegen des Vertrags von Chateau – Cambrèsis.

1564 :

Sampiero Corso beginnt einen Krieg mithilfe seiner corsischen Anhängerschaft. Er hinterlässt eine gefestigte Autorität. Wird jedoch im Jahr 1567 hinterücks ermordet.

Genua kauft der Bank Corsica wieder ab.

Viele Corsen verlassen die Insel nach dem Tod Corsos. Die fehlende Demokratie und Missernten führen zu Aufständen.

Der Unabhängigkeitskrieg

1729 :

Durch die schlechten Lebensumstände, Missernten und die Unterdrückung entsteht ein neuer Aufstand.

1730 :

Durch eine Volksabstimmung werden Andrea Colonna Ceccaldi und Luigi Giafferi zu den Staatlichen Führern der Insel Corsica gemacht. Österreich wird von Genua um Hilfe gebittet.

1732 :

Österreich handelt einen Vertrag aus, der den Corsen zu Gute kommt. Nach verlassen der Insel wird dieser Vertrag von den Genuesen nicht eingehalten. Erneuter Aufstand der Bevölkerung.

6. Januar 1735 :

Die Unabhängigkeit Corsicas wird kundgegeben.

1736 :

Der deutsche Baron Theodor von Neuhoff landet in Aleria und unterstützt die Freiheitskämpfer mit Waffen, Schuhen, Geld, Munition und Essen. Die Corsen erklären ihn daraufhin zum König von Corsica. Nach ca. 9 Monaten lässt der Vorrat nach, und auch kein Nachschub ist in Aussicht. Der König verlässt die Insel und kehrt nicht wieder zurück.

1738 und 1748 :

Die Genuesen erhalten Unterstützung von Frankreich.

1755 :

Der Demokrat und Freiheitskämpfer Pascal Paoli wird zum „Général de la Nation“ gewählt. Pascal Paoli gründet eine Universität in Corte, führt die Schulpflicht und den Militärdienst ein. Seine Demokratische Verfassung diente als Vorbild für die, Amerikas.

15. Mai 1768 :

Genua verkauft ihre Rechte Corsicas im Versailles Vertrag für 2 Mio. Lire an Frankreich. Corsica greift erneut zu den Waffen. In dieser Zeit galt folgender Schlachtruf: „Guerra! La libertà o la morte!“, was bedeutet: „Krieg! Freiheit oder Tod!“.



Pasquale Paoli
6. April 1725 Strette ; † 5. Februar 1807

Das französische Corsica

8. Mai 1769 :

In der Schlacht bei Ponte Nuovu verlieren die Zahlen-, und Waffenmäßig unterlegenen Corsen gegen die Franzosen. Pascal Paoli flüchtet ins Exil nach England.

15. August 1769 :

In Ajaccio wird Napoleon Bonaparte geboren



Napoleon Bonaparte
15. August 1769 Ajaccio, Corsica;
†5. Mai 1821 St. Helena, Süd-Atlantik

1789 :

Corsica hat nun 160'000 Einwohner und gehört zum Département Frankreichs. Sie war die einzige unabhängige Insel im Mittelmeer.

1794 :

Pascal Paoli kehrt aus dem Exil zurück und gründet ein anglo-corsisches Königreich. Sir Gilbert Elliot wird Vizekönig der Insel.

1796 :

England zieht sich unter dem Druck Frankreichs zurück. Corsica wird in zwei Départements aufgeteilt:

- Golo
- Liamone

Pascal Paoli geht zurück in sein Exil nach London.

1807:

Pascal Paoli stirbt in London und geht als `Babbu di a Patria´ in die Geschichte Corsicas ein.

1811 :

Napoleon vereinigt beide Départements und ernennt Ajaccio zur Hauptstadt Corsicas.

1860 :

Napoleon III. fördert Corsicas Bergbau und seine Landwirtschaft.

1870-1879 :

Durch den französisch-preußischen Krieg wurde Corsica vernachlässigt. Die Reblaus und Malaria zerstörten das Land. Das Land wurde von Hunderten verlassen.

1888 :

Das Eisenbahnnetz auf Corsica wird aufgebaut. Die erste Verbindung war von Bastia nach Corte, 6 Jahre darauf wurde Calvi an das Eisenbahnnetz angeschlossen.

1914-1918 :

Der erste Weltkrieg forderte ein Hohes Opfer an Corsica. Laut Quellen sollen zwischen 14'000 bis 30'000 Corsen gefallen sein. Die französische Regierung führt die Schulpflicht wieder ein und baut Schulen. Jedoch dürfen sie nicht ihre Landessprache, Corsisch, sprechen und die Geschichte wird nicht gelehrt.

1942-1943 :

Im zweiten Weltkrieg wurde Corsica von Deutschland und Italien besetzt. Sie zerstörten das Eisenbahnnetz zwischen Bastia und Porto Vecchio. Corsicas Widerstand zwingt die Besatzer von der Insel.

1944 :

Die von Malariamücken befallene Ostküste wird von den Amerikanischen Truppen durch DDT vernichtet.

1969 :

Der corsische Regionalpark wird zu Ehren Napoleons gegründet.

1975 :

Corsica wird in zwei Teile aufgeteilt:

Corse-du-Sud (2A)

Haute-Corse (2B)



1981 :

Wiedereröffnung der Universität in Corte. Sie war 200 Jahre geschlossen.

1982 :

Corsica erhält ein eigenes Regionalparlament.

1991 :

Anerkennung Frankreichs der Existenz eines Corsischen Volkes.

Der Verfassungsrat sehe es jedoch als verfassungswidrig an, die Corsen als andere Rasse zu betrachten.

6. Februar 1998 :

Claude Erignac, Präfekt von Corsica, wird auf offener Straße in Ajaccio erschossen. Dahinter steckt, wie bei vielen Anschlägen auf Corsica die Untergrundorganisation FLNC.

Der Täter wurde am 4. Juli 2003 verhaftet. Nach der Verurteilung gab es zahllose Anschläge auf Villen und Polizisten.

20. April 1999 :

Nach dem Tod des Präfekten lässt Bernard Bonnet ein Strandlokal anzünden, um seinen Politischen Weg zu festigen und nächster Präfekt zu werden. Er wird verhaftet und sein Nachfolger ist Jean-Pierre Lacroix.



Corsica Heute

Corsica hat sechs essentielle Parteien. Die Sammlungsbewegung für die Republik (RPR), die Sozialistische Partei (PS), die Union für die französische Demokratie (UDF), die kommunistische Partei Frankreich (PCF), die Accolta Naziunalista (NNC) und die Unione di u Populu Corsu (UPC). Die Umweltpartei, sowie die Nationale Front sind nicht vertreten.

Des Weiteren gibt es die Autonomisten. Sie sind radikale Vertreter der Unabhängigkeit. Sie bilden zusammen eine Organisation die sich FLNC nennt. Seit 1986 wurden 22 militante Gruppen gezählt. Sie trat das erste Mal zwischen 1975 und 1976 auf, als Sie aus Neid auf die Französischen Flüchtlinge des Algerien-Krieges eine vom Staat subventionierte Winzerei in die Luft sprengten. Der Gründer dieser Gruppe war Edmond Simoeni. Zwei bekannte Gruppen sind die eher gemäßigte FLNC - Canal habituel und FLNC – Canal historique, die die radikale Fraktion vertritt. Die Anschläge beziehen sich hauptsächlich auf Sachgegenstände, wie Touristische Einrichtungen, die in den Händen ausländischer Besitzer liegen. Diese Anschläge geschehen jedoch außerhalb der Saison, sodass keine Touristen zu schaden kommen. Des Weiteren werden Anschläge auf Villen, Polizisten, Finanzämter, Poststellen, etc. verübt. Von dieser Organisation geht ein starker Rassismus gegenüber „nicht – Corsen“ aus. Im Dezember 2004 wurde von der Menschenrechtsorganisation Ava Bastia eine Woche der Brüderlichkeit ausgerufen, die gegen Rassismus und Gewalt angesetzt war.

Was die Mafia anbelangt hängt sie mit Drogenhandel und Schutzgelderpressung zusammen. Sie verüben Ihre Taten jedoch meist hinter der FLNC um sich zu decken.

In Corsica gibt es kaum industrielle Entwicklung bis auf ein paar kleine Betriebe. Die Landwirtschaftlichen Erträge, die die Bauern leisten dienen zur Selbstversorgung. Corsicas Arbeitsplätze bestehen aus Dienstleistungen und Tourismus, der Saisonabhängig ist.

Die Entstehung des Wappens

Unter mehreren Entstehungsgeschichten, folgt nun die mir sachlichste.

Das erste Mal soll der Mauren Kopf auf einem Siegel Königs Pierre III. erschienen sein. Wobei der Mauren Kopf ein Kreuz umgibt. Zu diesem Zeitpunkt, als König von Aragonien Das Wappen mit sich auf die Insel brachte, war es nicht die offizielle Flagge unter der Corsica stand. Die Binde verdeckt die Augen.

Als Théodore de Neuhoff, ein deutscher Baron auf die Insel kam, trug er auf seiner Brust ebenfalls den Mauren Kopf mit Augenbinde und einem Ohrring. Da der Baron in Europa großes Ansehen genoß, kam es dazu, dass das Wappen des Mauren Kopfes als das der Corsen angesehen wurde.

Durch Pascal Paoli wurde der Mauren Kopf das Zeichen Corsicas. Ursprünglich war es das Marienbild. Doch er veränderte es und machte es zum Symbol der Unabhängigkeit.

Hier zwei Exemplare:



Bild von 1760

Heutige Darstellung

Figuren der Geschichte



Napoleon Bonaparte
Corso

Pascal Paoli

Sampiero

Sampiero Corso

Sampiero di Bastelica, Herr von Ornano, auch *Sampiero d'Ornano* oder *Sampiero Corso* wurde 1497 in Bastelica auf Corsica geboren. In jungen Jahren war er der Schüler von Giovanni de Medeci einem Kapitän und Anführer von Söldnern. Er lernte die Kriegskunst, auch als er von Giovanni de Medeci 1522 nach Frankreich mitgenommen wurde, wo er in Bayad kämpfte. Er kehrte nach Corsica zurück und heiratete Vanina d'Ornano, die adliger corsischer Abstammung war. Er war 50 Jahre alt, wobei Sie gerade mal 15 Jahre alt war. Der Ruhm gefiel den Genuesen nicht, sie sperrten ihn ins Gefängnis, nach seiner Entlassung die durch Hilfe des französischen Königs möglich war, war sein Haus zerstört. Nun kämpfte er gegen die Genuesen. Er wurde zum türkischen Ehrenbotschafter berufen und verließ Frau und Kind. Vanina verfiel der Spionierkunst der Genuesen und verkaufte Sampieros Güter und wichtige Informationen. Als sie auf dem Weg nach Ligurien war, fing Sampiero das Schiff ab und verhängte die Todesstrafe über seine Frau, den Strick. Sie bat ihn, die Strafe, wenn dann durch seine Hände zu erfahren, so erwürgte er sie. Diese Geschichte wurde im bekannten Stück *Orthello* von Shakespear nachgespielt. Er führte mit 69 Jahren den Kampf gegen die Genuesen an, seine Familie setzte ein Kopfgeld in Höhe von 2000 Dukaten aus, Genua setzte 4000 Dukaten aus. Am 17. Januar 1567 wurde Sampiero Corso von seinem Schwager getötet.



Pasquale Paoli

Pascal Paoli wurde am 6. April 1725 in Stretta auf Cosica geboren. 1739 wurde er von seinem Vater mit in das neapolitanische Exil mitgenommen, wo er eine breit gefächert, intellektuelle Ausbildung genoß. Er entwickelte Interesse für die Politik, beherrschte die Französische und Englische Sprache fließend. Er war Soldat in Italien und wurde während seiner Zeit, fern von Corsica von seinem Bruder und Freunden über die momentane Situation aufgeklärt. Mit 30 Jahren entschied er sich auf die Insel zurückzukehren und kandidierte nun 1755 für die Position des Obersten Generals. Er wurde beauftragt, einen entscheidenden Kampf gegen die Genuesen zu führen. Er gründete die Hauptstadt Corte, verfasste Grundgesetze, legte die Gewaltenteilung fest, prägte Münzen und führte ordentliche Gerichte ein. Außerdem stellte er eine Armee auf, sowie eine Flotte. Paoli förderte den Ackerbau und regte den Handel an, jedoch war das Gegengewicht der Macht Calvis, unter den Genuesen, zu groß, so legte er die Stadt Ile Rousse als Gegengewicht an. Des Weiteren führte er die Schulpflicht ein und gründete die Universität in Corte. 1764 bat Genua Frankreich um Hilfe, da die Verhandlungen mit Pascal Paoli zu nichts führten, verhandelte die Republik Genua und Frankreich am 15. Mai 1768 zum Versailles Vertrag. Corsica fühlte sich hintergangen und am 22. Mai 1768 kam es zum Krieg, der am 8. Mai 1769 in der Schlacht um Pote Nuovo für die Gegnerische Partei ausfiel. Am 13. Juni bestieg Pascal Paoli ein englisches Schiff und begab sich in Exil. In England und Europa wurde er als Held empfangen und ging mit seinen bisherigen Taten in die Geschichte ein. Nach 21 Jahren Exil und dem Fall der Bastille wurde er 1790 von Louis XVI. in Paris empfangen, vom Volk bejubelt und von Robespierre gelobt. Pascal Paoli wurde zum obersten Befehlshaber der Nationalgarde und Präsidenten der Departementverwaltung auf Corsica ernannt. 1792 folgt Pascal Paolis Distanzierung zu den corsischen Befürwortern der Revolution und er wird vom Vater Napoleons, Lucien Buonaparte vor die Volksversammlung gestellt und seines

Amtes enthoben. Paoli wird 1793 von seinen Anhängern zum Generalissimo ernannt.

Die Truppen Paolis halten in Bastia, Saint-Florent und Calvi den Widerstand gegen die französischen Truppen, er bittet England jedoch um Hilfe.

Unter Vizekönig Gilbert Elliot wurde am 15. Juni 1794 das englisch-corsische Königreich gebildet. Nach zwei Jahren zerbricht die Regierung und Paoli wird nach London zurückgerufen. Im Oktober 1795 kehrt Pascal Paoli ins Exil nach London zurück. Ein Jahr später, im Oktober 1796 wurde Corsica von Frankreich eingenommen. Pascal Paoli starb am 5. Februar 1807 in London, wo er auf dem Friedhof St. Pancrace beigesetzt wurde. Seine Asche ruht seit 1889 in Morosaglia.



Napoleon Bonaparte

Napoleon wurde am 15. August 1769 in Ajaccio auf Corsica geboren und hatte 12 Brüder & Schwestern, von denen sieben überlebten. Sein Vater, Charles Marie Bonaparte schloss sich, nachdem er an der Seite Pascal Paolis kämpfte den Franzosen an, was ihm eine fundierte Ausbildung für seinen Sohn Napoleon sicherte. So besuchte der junge Bonaparte die Militärschule in Brienne, wo er einen starken Patriotismus entwickelte und Pascal Paoli verehrte. Er wechselte 1784 auf die Militärschule nach Paris und mit 20 Jahren beteiligte er sich an der Revolution auf Corsica, in der sich letztes Ende Paoli und Napoleon als Feinde gegenüberstanden. Nach dem strategischen Verlust musste Napoleon von der Insel fliehen und die Bevölkerung Corsicas hegte Abscheu gegen die Familie Bonaparte, da sein Bruder Lucien radikal gegen Paoli vorging. Nach einem weiteren Versuch auf Corsica zu landen, musste er einen erneuten Verlust einstecken, woraufhin er sich aufs Festland zurückzog um dort, 1793 Leiter einer Artillerie zu werden, 1796 auf dem Italienfeldzug sein Talent zu beweisen und 1799 von seinem Ägyptenfeldzug nach Frankreich zurückkehrte. Nach dem Staatsstreich 9. und 10. November 1799 ernannte er sich selbst zum ersten Konsul der Republik und reformierte Frankreich, während er die exekutive und gesetzgebende Gewalt innehatte. Nach einem Komplott der Royalisten erklärte er sich 1804 zum Kaiser über Frankreich und 1805 zum Kaiser Italiens. Er baut eine Monarchie auf und reformiert und modernisiert Frankreich in Bildung, Kunst und Wirtschaft. Es folgen Feldzüge gegen England und Österreicher-Russen im Jahr 1805. 1810 heiratet Napoleon Marie Louise von Österreich und sichert sich so seinen Nachfahren, Napoleon II. König von Rom. Gegen Russland unter Alexander I. erlitt er eine verbitterte Niederlage und zieht seine Truppen ab. Der Osten reagiert und besetzt 4. März 1814 Frankreich. Napoleon dankt am 6. März 1814 zugunsten seines Sohnes ab.

Er wird gezwungen in Exil zu gehen und wird auf der Insel Elba gehalten, während Napoleon auf seine komplette Macht verzichten muss. Unter der „Herrschaft der hundert Tage“ kommt Napoleon nach der Flucht von Insel Elba nach Frankreich zurück und tritt die Führung an. Europa bindet sich in einer Koalition und nach der Schlacht von Waterloo dankt Napoleon Bonaparte endgültig am 22. Juni 1815 ab. Napoleon wird in englische Hand übergeben und wird auf St. Helena, eine Insel im Süd-Atlantik verbannt. Schwelgend von der Schönheit Corsicas stirbt er einsam und zurückgelassen.



Paradies Corsica

*Corsica, eine Insel zum Wohl fühlen
und leben.*



Lebensart und Orte

Mémé

Frau Paolini lebt seit 1978 auf Corsica in Ghisonaccia, einer kleinen Ortschaft an der Ostküste. Der Bezirk heißt Prunelli-di-Fiumorbo und liegt in Haute-Corse (2B). Der Bezirk hat 2745 Einwohner und liegt nur 10 Minuten Fußmarsch entfernt vom Meer.

Leben auf Corsica

Auf Corsica zu leben macht nicht unbedingt einen Unterschied von anderen Orten auf der Welt. Es gibt wie auch in Deutschland oder anderen Europäischen, Afrikanischen oder Amerikanischen Ländern und Gebiete, Städte und ländliche Gegenden. Nur, dass die Insel Corsica zahlreiche Landschaften in sich birgt. Vom Gebirge bis zur Macchie und den Küstenregionen. Es liegt natürlich immer im Auge des Betrachters, welchen Ort er sich zum leben aussucht, jedoch würde es manch einem bestimmt schwer fallen Corsica als Heimat auszuschlagen.

Schöne Orte

Bekräftigt wird die Versuchung Corsica zu besuchen durch die zahlreichen bezaubernden Orte, die Corsica bietet. Das Angebot deckt so ziemlich jedes Interessengebiet. So ist der GR20 ideal für Wanderer. Die Auswahl an 50 verschiedenen Zweitausendern laden zum Klettern ein. Trekking, Sightseeing und andere Aktivitäten laden ein. Wer sich intensiver mit der Umgebung beschäftigt findet kleine Buchten, Seen und Wasserfälle an denen man ungestört seine Zeit verbringen kann.

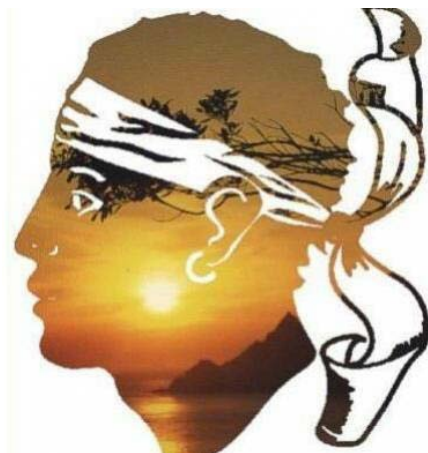
Schlußwort

Das Thema Corsica hat sich als komplex und interessant herausgestellt, sowie als Bereicherung für das Allgemeinwissen um die Geschichtlichen Zusammenhänge und einem Teil Kultur Frankreichs. Es brachte Erfahrungswerte im Bereich Geografie und die Kenntnis der Lebensumstände und der Menschen Corsicas.

Corsica ist ein Schatz, geschmückt mit der Vielfalt früherer Kulturen von der Antike bis hin zur Neuzeit, die die Insel bis heute hin prägen. Es ist Bewundernswert wie gewissenhaft die Traditionen und kulturellen Erbschaften bis heute erhalten geblieben sind. Corsica hat eine Reihe bewundernswerte, tapfere Männer hervorgebracht, die Corsica beschützt und aufgebaut haben.

Das Vermächtnis Corsicas, das nun unter dem Schutz französischer Herrschaft liegt ist zum einen die bezaubernde Landschaft, und natürlich gehören auch die Menschen, die Corsica zu dem machen was es ist, und was es geworden ist, dazu.

Die Bearbeitung dieses Themas legte mir eine neue Welt im Mittelmeer offen. Und ich hoffe, dass diejenigen, die diese Arbeit zu lesen bekommen dabei genauso viel Freude haben, wie ich sie beim bearbeiten hatte.



Quelle

Titelblatt

Bild:

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/4/43/Coat_of_Arms_of_Corsica.svg/450px-Coat_of_Arms_of_Corsica.svg.png

Vorwort

Bild:

http://www.audience.co.uk/adventure_files/trip1/Images/sunrise.JPG

Die Geschichte Corsicas Einleitungsblatt

Bild: <http://paradisus.ch/>

Die Prähistorische Zeit

Text: <http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Die Antike

Text:

<http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Bild: <http://paradisus.ch/>

Das frühe Mittelalter

Text: <http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Bild: <http://paradisus.ch/>

Die Pisanische Herrschaft

Text:<http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Bild: <http://paradisus.ch/>

Die Genuesische Herrschaft

Text:<http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Der Unabhängigkeitskrieg

Text:<http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Bild: <http://paradisus.ch/>

Das französische Corsica

Text:<http://paradisus.ch/>

<http://www.corselogis.com/corse/korsika.php>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/index.htm>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Corsica#Geschichte>

Zeitzeuge: Frau Paolini

Das Buch: La Corse, Libro Verlag

Bild: <http://paradisus.ch/>

<http://ejournal.emokykla.lt/lit4/media/Les%20regions/corse.jpg>

Corsica Heute

Text:

<http://www.euronews.net/index.php?page=info&article=464383&lng=3>

<http://www.korsikafreunde.de/Korsika/Korsika-Heute.html>

Bild:

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/f/f9/Map_of_Corsica.svg/302px-Map_of_Corsica.svg.png

Die Entstehung des Wappens

Text:<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/maure.htm>

http://de.wikipedia.org/wiki/Korsika#Das_korsische_Wappen

Bild: <http://numismatica-italiana.lamoneta.it/immagini-categoria/incuso/W-CRS.gif>

<http://images.google.de/imgres?imgurl=http://www.sardinien-haus-am-meer.de/sardinien/MENU/GRAFIK/THUMBS/Wappen.jpg&imgrefurl=http://www.sardinien-haus-am-meer.de/faq.html&h=126&w=100&sz=5&hl=de&start=5&um=1&tbnid=yjVZ0yybCU63MM:&tbnh=90&tbnw=71&prev=/images%3Fq%3Dalt%3Dwappen%2Bcorsica%26svnum%3D10%26um%3D1%26hl%3Dde%26client%3Dfirefox-a%26channel%3Ds%26rls%3Dorg.mozilla:de-DE:official%26sa%3DN>

<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/maure.htm>

Figuren_der_Geschichte_Einleitungsblatt

Bild: <http://musees-de-corse.ifrance.com/images/groupe.gif>

http://www.marlesreuth.de/pers_napoleon1_bonaparte.jpg

<http://www.corsica.net/corsica/picts/photos/paoli00.jpg>

<http://pagesperso-orange.fr/histoire.du.nebbiu/images/samport.jpg>

Sampiero Corso

Text:<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/histhom.htm>

Bild:http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/7e/Sampiero_Corsu.JPG/180px-Sampiero_Corsu.JPG

Pasquale Paoli

Text:<http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/histhom.htm>

Bild:

http://images.google.de/imgres?imgurl=http://www.kamaxx.com/jdlf/img/photos/2754_1.jpg&imgrefurl=http://www.jedecouvrelafrance.com/f-2754.haute-corse-musee-paoli.html&h=300&w=286&sz=9&hl=de&start=1&tbnid=ZMW15oO

r_D6_tM:&tbnh=116&tbnw=111&prev=/images%3Fq%3DPascal%2Bpaoli%26gbv%3D2%26svnum%3D10%26hl%3Dde%26sa%3DG

Napoleon Bounaparte

Text: <http://www.corsica.net/corsica/de/discov/hist/histhom.htm>

Bild: <http://paradis.ch/>

Corsica Allgemein

Text: <http://www.corsica.net/corsica/de/discov/lang/index.htm>

Bild:

<http://ejournal.emokykla.lt/lit4/media/Les%20regions/corse.jpg>

Savoir bien!

Text: <http://www.metabole.de/forum/messages/137.html>

<http://paradis.ch/>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Korsika#St.C3.A4dte>

<http://www.corsica.worldweb.com/UpperCorsica/Corte/SightsAttractions/Museums/>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Korsika>

Paradies Corsica

Bild: <http://www.nocontest.it/images/corsica.jpg>

Schlußwort

Bild:

<http://27.img.v4.skyrock.com/275/nonodu8003/pics/361129267.jpg>

Wegroute

Text:<http://www.abenteuer-corsica.de/AnreiseKorsika.html#Anker684226>

<http://maps.google.de/maps?q=Corsica&gbv=2&ndsp=20&svnum=10&hl=de&client=firefox-a&rls=org.mozilla:de-DE:official&ie=UTF-8&sa=N&tab=il>

Bild: http://www.fh-ooe.at/uploads/media/Wels_Flugzeug1_01.jpg

<http://maps.google.de/maps?q=Corsica&gbv=2&ndsp=20&svnum=10&hl=de&client=firefox-a&rls=org.mozilla:de-DE:official&ie=UTF-8&sa=N&tab=il>